

Frust - mein Leben ist so "voll"

Beitrag von „Meike.“ vom 26. November 2014 09:26

Ich erlebe es sehr oft, dass junge Kollegen, die ich berate, bei der Stundenreduktion nur an den Moment denken. Ich gebe dann immer den Hinweis, sich bei der HBS mal die Pension mit Stundenzahl x ausrechnen zu lassen, viele Sachbearbeiter machen das auf freundliche Anfrage. Dann weise ich auf die 45% Chance hin, es überhaupt nicht bis 65/67 zu schaffen - und dass man dann nochmal was abziehen kann. Dann sprechen wir über die Progression bei den Krankenkassenbeiträgen und was das alles bedeutet, wenn man in einer der teuersten Gegenden Deutschlands wohnt.

Es geht dann ziemlich schnell nicht mehr um einen komfortablen Lebensstil, sondern um "geht das überhaupt"! Viele sehr junge Kollegen mit Reduktionswunsch denken gar nicht so weit und bedenken all diese Faktoren gar nicht. Da tut Beratung Not.